MANN®

HOLZ MASCHINEN

METALL BEARBEITUNG

Bedienungsanleitung

Metallkreissäge
MK 250/ MK 300 / MK 315S

CE

Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten!

Technische Änderungen vorbehalten!

Ausgabe: 2009 – Revision 03 - DEUTSCH

HOLZMANN-MASCHINEN
Humer GmbH
A-4710 Grieskirchen, Schlüsslberg 8
Tel 0043 (0) 7248 61116-0
Fax 0043 (0) 7248 61116-6

HOLZMANN-MASCHINEN
Schörgenhuber GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 (0) 7289 71562-0
Fax 0043 (0) 7289 71562-4

Sehr geehrter Kunde!

Diese Bedienungsanleitung enthält Informationen und wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung der MK 250/300/315S. Die Bedienungsanleitung ist Bestandteil der Maschine und darf nicht entfernt werden. Bewahren Sie sie für spätere Zwecke auf und legen Sie diese Anleitung der Maschine bei, wenn sie an Dritte weitergegeben wird!

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise!

Lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch. Der sachgemäße Umgang wird Ihnen dadurch erleichtert, Missverständnissen und etwaigen Schäden wird vorgebeugt.

Halten Sie sich an die Warn- und Sicherheitshinweise. Missachtung kann zu ernsten Verletzungen führen.

Durch die ständige Weiterentwicklung unserer Produkte können Abbildungen und Inhalte geringfügig abweichen. Sollten Sie Fehler feststellen, informieren Sie uns bitte.

Technische Änderungen vorbehalten!

Urheberrecht

© 2008

Diese Dokumentation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch verfassungsmäßigen Rechte bleiben vorbehalten! Insbesondere der Nachdruck, die Übersetzung und die Entnahme von Fotos und Abbildungen werden gerichtlich verfolgt – Gerichtsstand ist Rohrbach!

Kundendienstadressen

HOLZMANN MASCHINEN
Schörgenhuber GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 7289 71562 - 0
Fax 0043 7289 71562 - 4

HOLZMANN MASCHINEN
Humer GmbH
A-4710 Grieskirchen, Schlüsslberg 8
Tel 0043 7248 61116 - 0
Fax 0043 7248 61116 - 6

1 SICHERHEIT 4
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 4
1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise 4
1.3 NOT-AUS Taster 5
2 EINSATZBEREICH UND BESCHREIBUNG 6
2.1 EINSATZBEREICH 6
2.2 TECHNISCHE DATEN 6
2.2.1 Richtige Wahl des Sägeblattes 7
3 INBETRIEBNAHME 8
3.1 Montage 8
3.1.1 Lieferumfang 8
3.1.2 Transport 8
3.1.3 Montage Untergestell 9
3.2 Elektrischer Anschluss 9
4 BEDIENUNG 11
4.1 Vorbereitungsarbeiten 11
4.2 Betrieb 11
5 WARTUNG 12
5.1 Tägliche Wartung 12
5.2 Wöchentliche Wartung 12
5.3 Monatliche Wartung 13
5.4 Instandhaltungsarbeiten nach Laufzeit 13
5.5 Öl des Getriebemotors wechseln 13
5.6 Entsorgungshinweise 13
6 ERSATZTEILZEICHNUNGEN 14
7 ERSATZTEILLISTE 16
7.1 Ersatzteilbestellung 18
8 ELEKTRISCHER SCHALTPLAN 19
9 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CERTIFICATE OF CONFORMITY 20
PRODUKTBEOBACHTUNG 21

1 SICHERHEIT

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

- Die Metallkreissäge nur in technisch einwandfreiem Zustand sowie bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst benutzen! Störungen, welche die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen!
- Es ist generell untersagt, sicherheitstechnische Ausrüstungen der Maschine zu ändern oder unwirksam zu machen!
- **Die Metallkreissäge MK 250 / MK 300 / MK 315S ist ausschließlich zum Sägen von Alu Stahl und (NE-) Metallen unter den in Kapitel 2 festgesetzten Rahmen bestimmt.**
- **Für eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung und daraus resultierende Sachschäden oder Verletzungen übernimmt HOLZMANN-MASCHINEN keine Verantwortung oder Garantieleistung.**

1.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

Zur Vermeidung von Fehlfunktionen, Schäden und gesundheitlichen Beeinträchtigungen sind folgende Hinweise UNBEDINGT zu beachten:

Arbeitsbereich und Boden rund um die Maschine sauber und frei von Öl, Fett und Materialresten halten!

Für eine ausreichende Beleuchtung im Arbeitsbereich der Maschine sorgen!

Die Maschine nicht im Freien verwenden!

Bei Müdigkeit, Unkonzentriertheit bzw. unter Einfluss von Medikamenten, Alkohol oder Drogen ist das Arbeiten an der Maschine verboten!

Das Klettern auf die Maschine ist verboten!
Schwere Verletzungen durch Herunterfallen oder Kippen der Maschine sind möglich!

Schwere Verletzungen an Händen und Armen bei Eingriff in den Schnittbereich bei laufendem Sägeblatt!
Maschine nur an den vorgesehenen Bedienelementen betätigen!

Die Metallkreissäge darf nur vom eingeschulten Fachpersonal bedient werden.
Unbefugte, insbesondere Kinder, und nicht eingeschulte Personen sind von der laufenden Maschine fern zu halten!

Wenn Sie an der Maschine arbeiten, tragen Sie keinen lockeren Schmuck, weite Kleidung, Krawatten oder langes, offenes Haar.

Lose Objekte können sich verfangen und zu Verletzungen führen!

Bei Arbeiten an der Maschine und den zu bearbeitenden Werkstücken ist eine Schutzausrüstung zu tragen:

- **Geeignete Arbeitskleidung**
- **Schutzhandschuhe**
- **Sicherheitsschuhe**
- **Gehörschutz**
- **Helm mit Gesichtsschutz oder Schutzbrille**

Die laufende Maschine darf nie unbeaufsichtigt sein! Vor dem Verlassen des Arbeitsbereiches die stillstehende Maschine am Hauptschalter ausschalten.

Vor Wartungsarbeiten oder Einstellarbeiten ist die Maschine von der Spannungsversorgung zu trennen! Vor dem Trennen der Spannungsversorgung den Hauptschalter ausschalten.

Verwenden Sie das Netzkabel nie zum Transport oder zur Manipulation der Maschine!

+ **Reparaturen an der Metallkreissäge nur durch den Fachmann durchführen lassen!**
+ **Zubehör:**
  Verwenden Sie nur von HOLZMANN empfohlenes Zubehör!
+ **Wenden Sie sich bei Fragen und Problemen an Ihren Fachhändler.**
+ **Sicherheitshinweise sind zu beachten und regelmäßig auf Vollständigkeit zu kontrollieren!**
+ **Warnschilder und/oder Aufkleber an der Maschine, die unleserlich sind oder entfernt wurden, sind umgehend zu erneuern!**

1.3 NOT-AUS Taster

Bei Gefahr oder im Störfall:

ρ NOT-AUS Taster drücken

∑ Metallkreissäge stoppt

Erst nach Behebung des Fehlers und keine Gefahr mehr besteht:

ρ NOT-AUS Taster durch Rechtsdrehung lösen

∑ Metallkreissäge kann wieder gestartet werden.

∑

2 EINSATZBEREICH UND BESCHREIBUNG

2.1 EINSATZBEREICH

Die Metallkreissäge MK 250 / MK 300 / MK 315S wurde grundsätzlich zum Sägen von

- Stahl (Eisen)
- Metallen
- und NE-Metalle

entwickelt.

Für NE-Metalle sowie bestimmte Stahllegierungen sind dafür geeignete Metallkreissägeblätter zu verwenden!

Der generelle Einsatzbereich der Maschine ist universell bestimmt. Vorwiegende Einsatzbereich der Maschine:

- Heimwerker
- Fertigungsbetriebe
- Modellbau
- Handwerksbetrieben
- Ausbildungsstätten

Die Metallkreissäge MK 250 / MK 300 / MK 315S ist für Form- und Profilrohrschnitte als auch massive Profilschnitte bestimmt. Die genauen Parameter des zu bearbeitenden Materials sind unter Punkt 2.2.1 näher erläutert. Die MK ist mit 2 Schnittgeschwindigkeiten ausgestattet, die über direkt über die Motordrehzahl angesteuert wird, daher auch. Höhere Schnittgeschwindigkeit, etwas geringere kW.
Das Schneiden von Materialien, die nicht dem Einsatzbereich entsprechen oder die in der Tabelle 2.2.1 angeführten Grenzwerte überschreiten, ist verboten: Das Nichtbeachten dieser Richtlinien kann zu schwerwiegenden Maschinendefekten und zur Gefährdung der Sicherheit des Anwenders führen! Weitere Hinweise zum ordnungsgemäßen Betrieb unter Kapitel 1, Sicherheitshinweise.

2.2 TECHNISCHE DATEN

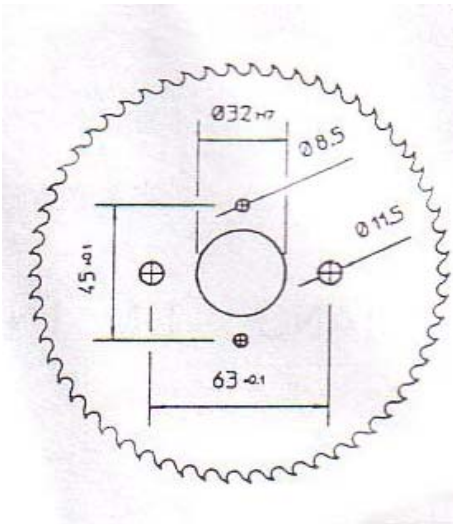
Die grundlegenden technischen Daten der MK Metallkreissäge sind:

	MK 250	MK 300	MK 315S
Netzanschluss V/Hz/PH	400/50/3	400/50/3	400/50/3
Motorleistung	0.95kW/1.32kW	1.1kW/1.5kW	1.8/2.2kW
Motor Umdrehung/Minute	1400/2800	1400/2800	1400/2800
Sägeblatt Umdrehung/Minute	52/104 rpm	40/80 rpm	40/80
Schnittwinkel	-45°/0°/+45°	-45°/0°/+45°	-45°/0°/+45°
Max. Öffnung Schraubstock	100mm	100mm	100mm
Kreissägeblatt Ø/Dicke:	250/2mm	300/2.5 mm	315/2.5 mm
Kühltankkapazität	3 Liter	3 Liter	3 Liter
Nettogewicht Maschine	85kg	98kg	170

2.2.1 Richtige Wahl des Sägeblattes

Durchmesser in mm		200	225	250	275	300	315
Dicke in mm		1,8	1,8	2,0	2,5	2,5	2,5
b = 10-80 g < 2mm	e	3	3	3	3	3	3
	z	200	230	250	280	300	320
b = 10-80 g = 2-4 d = 10-18	e	5	5	5	5	5	5
	z	130	140	160	170	190	200
b = 20-80 g = 4-10 d = 18-30	e	8	8	8	8	8	8
	Z	80	90	100	110	120	120
d = 30-40	e	10	10	10	10	10	10
	z	60	70	80	90	90	100
d > 40	e	--	--	--	12	12	12
	z	--	--	--	70	80	80

u
ßendurchmesser massiv = Rohrdicke
b = Außenabmessung Formrohr
d = Durchmesser
e = Entfernung Verzahnung
z = Anzahl Zähne



3 INBETRIEBNAHME

3.1 Montage

+ Die Metallkreissäge wird vormontiert ausgeliefert.
Überprüfen Sie nach Erhalt der Lieferung, ob alle Teile in Ordnung sind. Melden Sie Beschädigungen oder fehlende Teile umgehend Ihrem Händler oder der Spedition.

3.1.1 Lieferumfang

Die Metallkreissäge wird in einer Kiste und das Untergestell wird in einem Karton verpackt geliefert. Bei der Montage der Maschine ist das Untergestell zu montieren und mit der Metallbandsäge zu verschrauben.

ρ Metallkreissäge auspacken

ρ Alle rostgeschützten Teile mit Entfettungsmittel säubern

HINWEIS

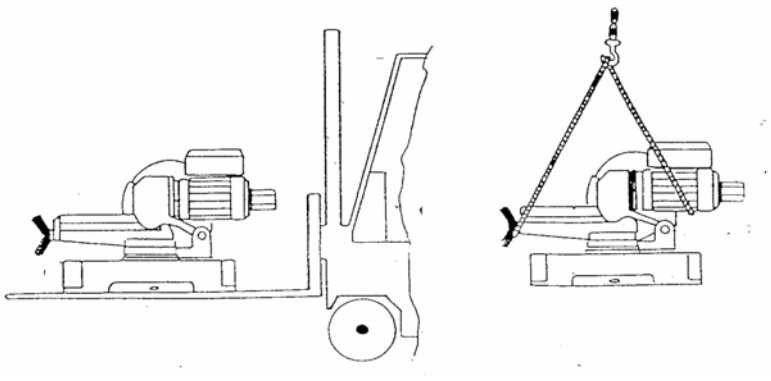
Der Einsatz von Wasser, Farbverdünnern, Benzin, aggressiven Chemikalien oder Scheuermitteln führt zu Sachschäden an den Oberflächen!

Daher gilt:

ρ Bei der Reinigung nur handelsübliche Entfettungsmittel verwenden

3.1.2 Transport

Für den sicheren Transport benützen Sie bitte einen Hebewagen. Bei Anheben der Sägeblatteinheit benützen Sie bitte Kabel, die auf der im Bild dargestellten Weise an der Maschine angelegt sind. Vom Anheben der Maschine mitsamt dem Untergestell wird abgeraten, da dies die Stabilität der Maschine drastisch reduziert.



WARNUNG

Das Heben der schweren Einheit durch unqualifizierte Personen oder ungenaues Aufsetzen beim Zusammenbau können ernsthafte Verletzungen und Beschädigungen der Maschine verursachen!

Daher gilt:

ρ Heben von schweren Lasten nur durch qualifiziertes Personal

ρ Beim Anheben sicherstellen, dass der Verfahrweg frei ist und sich keine Personen unterhalb der Last aufhalten

3.1.3 Montage Untergestell

- Die Seitenteile des Untergestells mit beigepacktem Befestigungsmaterial zusammenschrauben.
- Untergestell auf einen geeigneten Untergrund aufstellen.
- Untergrund muss eben und mit ausreichender Tragfähigkeit ausgeführt sein!
- Eventuelle Unebenheiten sind auszugleichen!
- Untergestell am Boden verschrauben!

3.1.4 Montage Kreissägeblatt

- Um das Kreissägeblatt ordnungsgemäß zu befestigen, müssen Sie zuerst mit einem Inbusschlüssel das Gestänge vom mitschwenkenden Sägeblattschutz entfernen.
- Klappen Sie den Sägeblattschutz nach hinten
- Schrauben Sie die Innensechskantschraube im Uhrzeigersinn raus und entfernen Sie die Flansch.
- Montieren sie das Metallkreissägeblatt.
- Beim Einrichten des Sägeblattes auf die korrekte Richtung der Verzahnung achten!

3.2 Elektrischer Anschluss

⚠ GEFAHR

Arbeiten an elektrischen Bauteilen von unqualifizierten Personen!

Schwere Verletzungen durch Stromschlag möglich!

Daher gilt:

ρ Elektroanschluss nur durch den Elektrofachmann durchführen lassen

- Je nach Ausführung wird die Maschine steckerfertig oder zum direkten Anschluss an die Spannungsversorgung ausgeliefert!

- Für den Anschluss an die Spannungsversorgung ist zu beachten:
- Steckerfertige Maschinen sind für den Betrieb an einer fachgerecht montierten und geerdeten Steckdose vorbereitet!
- In diesem Fall darf der mitgelieferte Stecker nicht verändert werden. Sollte der Stecker nicht passen oder defekt sein, darf nur ein qualifizierter Elektrotechniker diesen Stecker modifizieren bzw. erneuern!
- Ein beschädigtes Kabel ist umgehend zu erneuern!
- Beim Anschluss ausreichend abgesichert sein!
- Ein direkter Anschluss darf nur durch einen qualifizierten Elektrotechniker durchgeführt werden!

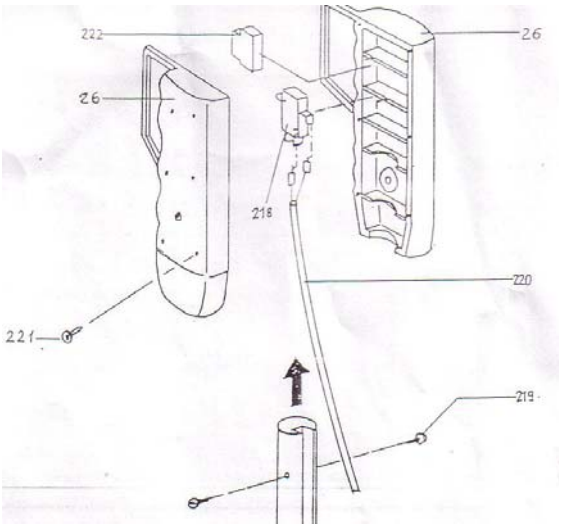
3.2.1 Montage des Griffes

In der Regel wird der Griff vormontiert ausgeliefert. Substitutiv ist folgend die Montage des Griffes kurz skizziert:

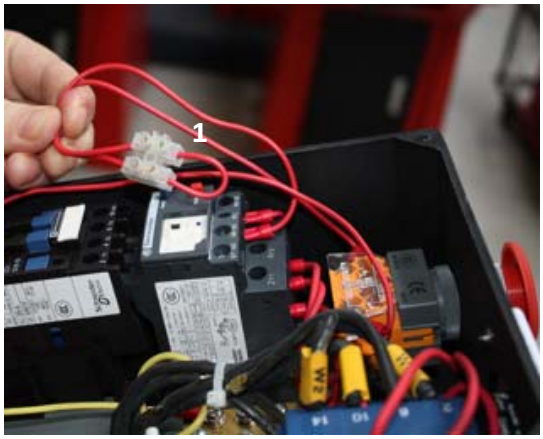
Das Kabelende (220) mit dem Schalter (218) verbinden und in den Griffprofilen platzieren wie in Abbildung 2 dargestellt.

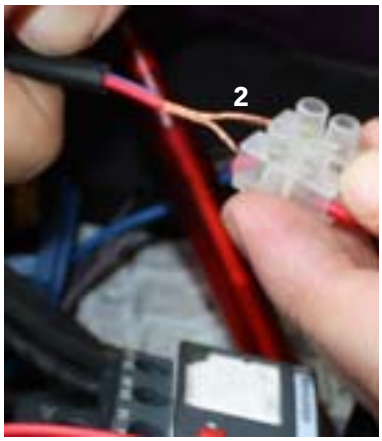
Schließen Sie die Montage des Griffes ab, indem Sie die aus zwei Teilen bestehende Griffprofile (26) mit den Schrauben (221) verbinden.

Abschließend den fertig montierten Griff an den Hebel befestigen mit der Schraube 219.



3.2.2 Elektrischer Anschluss der Griffsteuerung





Die MK 250 ist werkseingestellt auf Schaltersteuerung verkabelt. D.h. sobald Sie den Hauptschalter aus der Stellung 0 in die Stellung 1 bzw. 2 bringen, läuft die Kreissäge. Der Druckschalter am Griff muss somit noch elektrisch eingebunden werden. Um die Metallkreissäge über den Griff ein- und ausschalten zu können, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Schrauben Sie die Abdeckung des Steuerkastens mithilfe eines Kreuzschraubenziehers herunter. Nehmen Sie das rote Kabel wie in Bild 1 beschrieben.
2. Entfernen Sie die Überbrückung, indem Sie sie mit einem Schraubenschlüssel die zwei Schrauben lösen und das Überbrückungskabel entfernen.
3. Nun bereiten Sie das Griffkabel vor (Isolierung entfernen, ca. 05-1.0cm Draht freilegen.
4. Befestigen Sie das rote und das blaue Kabel in den Kabelkontaktverbinder wie in Abb. 2 angezeigt. Die Seite in welche Sie das rote bzw. blaue Kabel klemmen, ist irrelevant.

4 BEDIENUNG

4.1 Vorbereitungsarbeiten

Kühlmitteltank VOR Inbetriebnahme anfüllen mit einer Ölemulsion bestehend aus Wasser und AGIP ULEX 200 EP Öl, ca. 5-7 %.

Vor Arbeitsbeginn die Metallkreissäge prüfen:

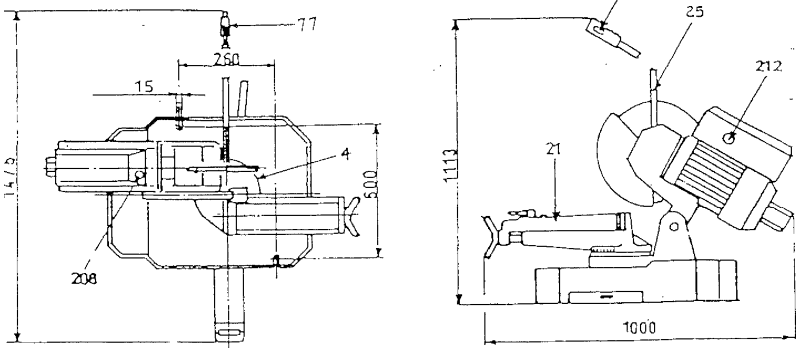
- Allgemeiner technischer Zustand der Maschine
- Sicherheitseinrichtungen vorhanden und in Ordnung
- Sägeband auf Abnützung prüfen und ggf. erneuern
- Kühlmittelstand kontrollieren und ggf. auffüllen
- Beweglichen Teile sind nicht blockiert
- Alle Komponenten auf richtigen Sitz und Funktionsweise, insbesondere die Schrauben des Sägeblattschutzes und des Hebels kontrollieren!
- Alle Werkzeuge zur Wartung / Instandhaltung von der Maschine entfernt.
- Sägeblattschutz darf nicht mehr als 5° unabgedeckt lassen.

Vor jedem Schnitt überprüfen:

- Winkel richtig eingestellt?
- Schraubstock adäquat fixiert mit dem Hebel (88, Abb. 4)?
- Bei abgeschaltetem Motor Sägeaggregat/Motorblock mit dem Griff runterziehen. Überprüfen Sie, ob das Kreissägeblatt den Schraubstock (75, Abb. 4) berührt. Wenn ja, müssen Sie diesen mittels der Schraube (130, Abb. 4) nachjustieren.
- Vergewissern Sie sich, dass das zu bearbeitende Material ordnungsgemäß im Schraubstock befestigt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kühlmittel ordnungsgemäß zirkuliert.

4.2 Betrieb

- Vor jedem Schnitt, falls der Schnittwinkel nicht korrekt ist, ändern Sie diesen indem Sie den Hebel (88) in Position 2 bringen und anschließend den gewünschten Winkel einstellen. Nach der Korrektur schieben Sie den Hebel (88) kraftvoll wieder in die Position 1 zurück.



- Befestigen Sie das Werkstück mittels Handrad, betätigen Sie den Hauptschalter (212) und stellen Sie die Geschwindigkeit ein.
- Nun ergreifen Sie den Hebel beim Griff und drücken den Schalter/Button 218. Das Kreissägeblatt schaltet sich nun ein.
- Positionieren Sie das rotierende Kreissägeblatt vorsichtig am Werkstück, erhöhen Sie nun graduell den Druck um den Vorgang zu beschleunigen, verzichten Sie jedoch auf übermäßige Druckausübung.
- Um eine Serie von Schnitten durchzuführen, bedienen Sie sich des Materialanschlages (77)

5 WARTUNG

⚠ WARNUNG

Bei Reinigung und Instandhaltung bei angeschlossener Maschine:

Sachschaden und schwere Verletzungen durch unbeabsichtigtes oder automatisches Aktivieren der Maschine!

Daher gilt:

ρ Vor Wartungsarbeiten Maschine am Hauptschalter ausschalten und von der Spannungsversorgung trennen

Die Maschine ist wartungsarm und enthält nur wenig Teile, die der Bediener einer Instandhaltung unterziehen muss.

Störungen oder Defekte, die die Sicherheit der Maschine beeinträchtigen können, umgehend beseitigen lassen.

\+ **Die Beseitigung von Defekten erledigt Ihr Fachhändler**

\+ **Reparaturtätigkeiten dürfen nur von Fachpersonal durchgeführt werden!**

5.1 Tägliche Wartung

Komponente	Tätigkeit
Gesamte Maschine	ρ Metallkreissäge, insbesondere Schraubstock von Sägespänen säubern
Kühlmitteleinrichtung	ρ Ablauföffnung für Kühlmittel reinigen ρ Falls erforderlich, Kühlmittel nachfüllen
Sägeblatt	ρ Kreissägeblatt auf Abnützung kontrollieren und ggf. tauschen ρ Feststellschraube des Kreissägeblattes auf festen Sitz kontrollieren
Sicherheitseinrichtungen	ρ Abdeckungen, insbesondere Kreissägeblattschutz auf Beschädigung und festen Sitz prüfen ρ NOT-AUS Taster auf Funktion prüfen

5.2 Wöchentliche Wartung

Komponente	Tätigkeit
Gesamte Maschine	ρ Gründliche Reinigung der Metallkreissäge ρ Eventuell blanke Flächen der Maschine gegen Korrosion imprägnieren (z.B. mit Rostschutzmittel WD40) ρ Gesamte Einheit mit Druckluft reinigen ρ Öffnungen der Kühlmitteldüsen auf Sauberkeit kontrollieren
Kühlmitteleinrichtung	ρ Kühlmitteleinrichtung samt Leitungen reinigen

5.3 Monatliche Wartung

Komponente	Tätigkeit
Antriebe	ρ Sämtliche Schrauben an Antriebsmotoren und beweglichen Teilen auf festen Sitz prüfen ρ Lager der Antriebswellen ölen
Schraubstock	ρ Antriebsspindel des Schraubstocks schmieren

5.4 Instandhaltungsarbeiten nach Laufzeit

Arbeitsstunden	Tätigkeit
Nach 1000 Stunden	ρ Elektrische Ausrüstung an der Maschine sowie die elektrische Versorgung durch einen Elektrofachmann prüfen lassen ρ Motorölwechsel (0.2 Liter) mit AGIP ACER 320 oder vergleichbare
Nach 50 Stunden	ρ Filtercheck sowie Check der Kühlmitteleinrichtung samt Leitungen

5.5 Öl des Getriebemotors wechseln

ρ Ölablassschraube an der Unterseite des Getriebes öffnen
+ Zum Auffangen des Öles einen geeigneten Behälter mit ausreichend Fassungsvermögen bereitstellen!
+ TIPP: Öleinfüllschraube zur besseren Entlüftung öffnen

ρ Ölablassschraube an der Unterseite des Getriebes montieren, Schraube an Oberseite entfernen und
Öl einfüllen.
+ Nur geeignetes Getriebeöl verwenden

ρ Nach dem Einfüllen Öleinfüllschraube an der Oberseite wieder montieren

ρ Für eine umweltgerechte Entsorgung des Altöles sorgen

5.6 Entsorgungshinweise

ρ Bei Betriebsmittel, insbesondere bei Kühlmittelflüssigkeit und Getriebeöl, ist für eine umweltgerechte Entsorgung gemäß dem geltenden Abfallwirtschaftsgesetz zu sorgen.
Hier auch die Entsorgungshinweise der Hersteller beachten!

ρ Entsorgen Sie Ihre Metallkreissäge fachgerecht und unter Einhaltung der relevanten nationalen Bestimmungen zu Abfallentsorgung.

ρ Recyclebare Materialien können außerdem in getrenntem und gereinigtem Zustand der Wiederverwertung zugeführt werden.

6 ERSATZTEILZEICHUNGEN

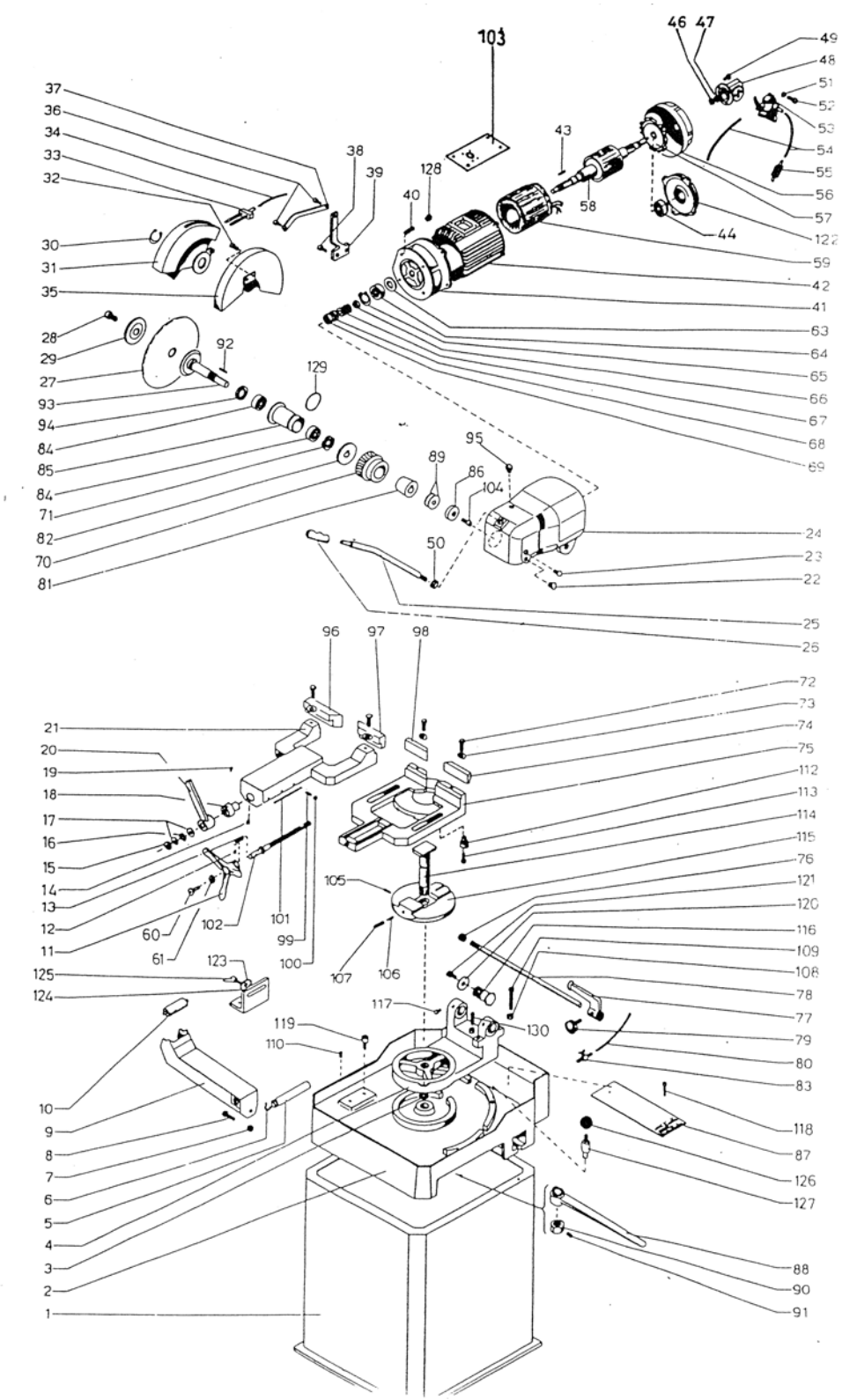
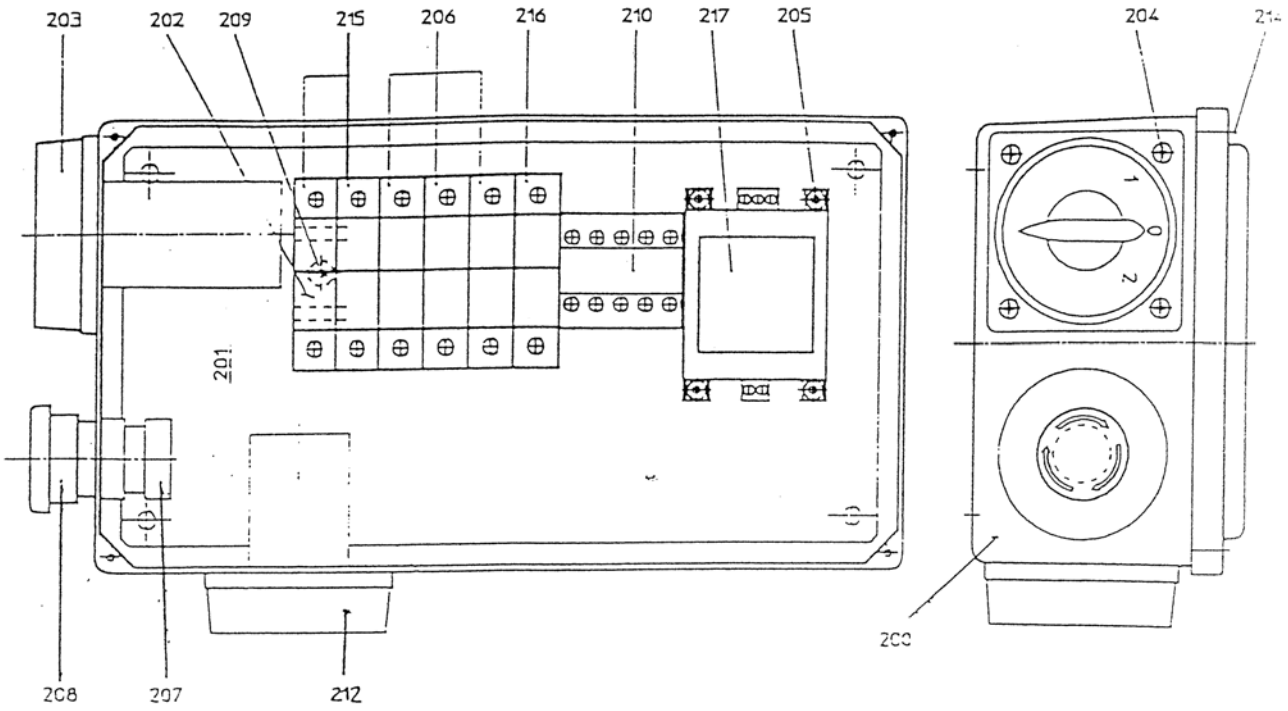


Abb. 4


203
202
209
215
206
216
210
217
205
204
201
208
207
212
200

7 ERSATZTEILLISTE

POS.	DESCRIPTION	CODE	QUANTITY
1	Pedestal	004/71	1
2	Bench	001/06	1
3	O-Ring 134	068/04	1
4	Rotating arm	005/04	1
5	Roller arm pin	048/04	1
6	Snap ring D.25 DIN 471		1
7	Nut M10 DIN 934		1
8	Screw HH M10x55 DIN 934		1
9	Roller arm	047/04	1
10	Roller	049/04	1
11	Vice handwheel	060/35	1
12	Hexagon socket grub screw M10X10 DIN 914		1
13	Vice spring	021/31	1
14	Hexagon socket grub with cone point M8X10 DIN 914		1
15	Vice bearing flange	020/31	1
16	Cage AxK 30 47	060/31	1
17	Fifth wheel AS 30 47	061/31	2
18	Stop bush	025/03	1
19	Oiler D.6		1
20	Vice lever	007/31	1
21	Vice	051/04	1
22	Oil dram plug 3/8"		1
23	Oil lever plug 3/8"		1
24	Head	002/19	1
25	Head lever	028-A/19	1
26	Head lever handle	046/05	1
27	Disk		
28	HSHC disk fastening screwM16x25SX	018/05	1
29	Disk flange	019/19	1
30	Snap ring D.45 E		1
31	Disk movable guard	011/19	1
32	HSHC screw M6x14 DIN 912		2
33	Divider	019/21	1
34	Water pipe		
35	Disk guard	010/19	1
36	HSHC screw M6x16 DIN 912		2
37	Movable blade cover rod	016/04	1
38	HSHC screw M8x20 DIN 912		2
39	Fixed blade cover rod	015/04	1
40	Dowel M10x45 DIN 914		4
41	Front motor flange		1
42	Motor casing		1

131	Hexagon socket grub screw M 8X8 DIIN 914		2
132	Wascher for M6 DIN 125/A		1
133	Disk fixing pin D. 9x20		2
200	Box Cover box	066/90 067/90	1
201	Plate	069/90	1
202	Omega raceway		1
203	Changeover switch	011/90	1
204	RH screw M4X14 DIN 7981		4
205	HSHC screw M4x6 DIN 912		2
206	Fuse blok PCH 3x38	092/90	1
207	Contact		
208	Emergency button	085/90	1
209	TBEI screw M4x6 ISO 7380		1
210	Remote controlled switch	032/90	1
211			
212	Main switch	002/90	1
213			
214	RH screw M4x14 DIN 7981		8
215	Fuse blok PCH 2x38	094/90	1
216	Fuse blok PCH 1x38	093/90	1
217	Transformer 20VA	092/90	1
218	Micro switch of handle	028/90	1
219	HSFHC screw M4x8DIN 7991		1
220	Electrical cable 2x1		1
221	RH screw M2,9x13 DIN 7981		6
222	Button		1
	Parts not visible on exploded view:		
	Thermical relais		1
	Fuse AM 10x38 1A	201/90	2
	Fuse AM 10x38 2A	202/90	1
	Fuse AM 10x38 10A	207/90	3

7.1 Ersatzteilbestellung

Mit Originalteilen verwenden Sie Ersatzteile, die ideal aufeinander abgestimmt sind. Die optimale Passgenauigkeit der Teile verkürzen die Einbauzeiten und erhalten die Lebensdauer.

HINWEIS

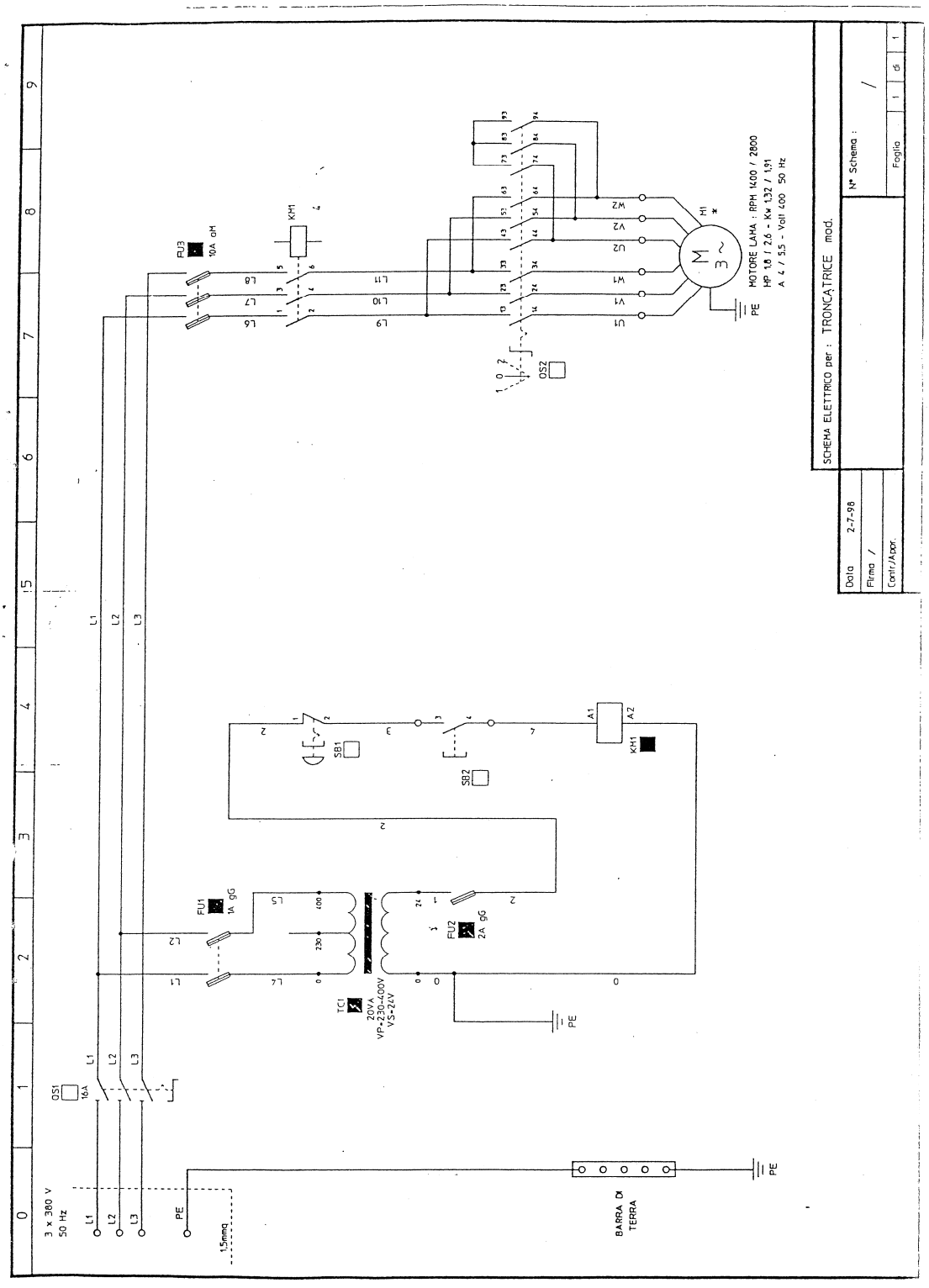
Der Einbau von anderen als Originalersatzteilen führt zum Verlust der Garantie!

Daher gilt:

- ρ Beim Tausch von Komponenten/Teilen nur Originalersatzteile verwenden

∫ Bestelladresse sehen Sie unter Kundendienstadressen im Vorwort dieser Dokumentation

8 ELEKTRISCHER SCHALTPLAN



9 KONFORMITÄTSERKLÄRUNG / CERTIFICATE OF CONFORMITY

CE

Inverkehrbringer / Distributor

HOLZMANN MASCHINEN® **AUSTRIA**
Schörgenhuber GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel.: +43/7289/71562-0; Fax.: +43/7289/71562-4
www.holzmann-maschinen.at

Bezeichnung / Name	
	Metallkreissäge
Type(n) / Model(s)	
	Holzmann MK 250 / MK 300 / MK 315S
EG-Richtlinien / EC-Directives	
	Maschinenrichtlinie / Machinery Directive 98/37/EG Niederspannungsrichtlinie / Low Voltage Directive 2006/95/EG
Berichtsnummer / Test Report Number(s)	
	9202-07-01 *9202-07-01*
Angewandte harmonisierte Normen	
	EN 13898:2003, EN 60204-1:2006 *EN 60204-1:2006*
Registrierungsnummer(n) / Registration Number(s)	
	08SHPV1-3/M *08SHPV1-3/L*
Ausstellungsdatum / Issuing Date	
	25.09.2008 *25.09.2008*
Ausstellungsbehörde / Issuing Authority	
	RINA S.p.A., notified body 0474 Via Corsica 12 16128 Genova Italy

Hiermit erklären wir, dass die oben genannte Maschine den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinie entspricht. Diese Erklärung verliert ihre Gültigkeit, wenn Veränderungen an der Maschine vorgenommen werden, die nicht mit uns abgestimmt wurden.

Hereby we declare that the mentioned machine(s) fulfil(s) the above stated EC-Directives. Any manipulation of the machines not authorized by HOLZMANN Maschinen renders this document invalid.

HOLZMANN MASCHINEN
Schörgenhuber GmbH
Marktplatz 4, 4170 Haslach
Tel.: +43/7289/71562-0
Fax.: +43/7289/71562-4
www.maschinen-direkt.at

Haslach, 23.09.2009	Klaus Schörgenhuber, Director
Ort/place, Datum/date	Unterschrift / signature

PRODUKTBEOBACHTUNG

Wir beobachten unsere Produkte auch nach der Auslieferung.
Um einen ständigen Verbesserungsprozess gewährleisten zu können, sind wir von Ihnen und Ihren Eindrücken beim Umgang mit unseren Produkten abhängig.

- Probleme, die beim Gebrauch des Produktes auftreten
- Fehlfunktionen, die in bestimmten Betriebssituationen auftreten
- Erfahrungen, die für andere Benutzer wichtig sein können

Wir bitten Sie, derartige Beobachtungen zu notieren
und an uns zu senden:

HOLZMANN MASCHINEN
Schörgenhuber GmbH
A-4170 Haslach, Marktplatz 4
Tel 0043 7289 71562 - 0
Fax 0043 7289 71562 - 4

HOLZMANN MASCHINEN
Humer GmbH
A-4710 Grieskirchen, Schlüsslberg 8
Tel 0043 7248 61116 - 0
Fax 0043 7248 61116 - 6